

## VORWORT

Der Magistrat der Stadt Wien freut sich, die neue Ausgabe des „Statistischen Jahrbuches der Stadt Wien 1991“ der Öffentlichkeit präsentieren zu können. Das vorliegende Nachschlagewerk gibt Ihnen die Möglichkeit, sich über das kommunale Leben in Wien umfassend zu informieren.

Von den Witterungsverhältnissen über den Stand und die Struktur der Bevölkerung und der Bevölkerungsbewegung bietet das Jahrbuch für 1991 detaillierte Auskunft im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens, wo erstmals seit Änderung des Krankenanstaltengesetzes von 1988 Daten der Wiener Krankenanstalten und eine Diagnosestatistik der Spitalsentlassenen zur Verfügung stehen.

Im Bereich der Wiener Wirtschaft wurden die Nettoproduktionswerte, nach Bezirken gegliedert, neu aufgenommen. Eine Änderung der Tabelle über die Wiener Messen ermöglicht Ihnen jetzt nicht nur Auskunft über die Frühjahrs- und Herbstmesse, sondern auch über Fachmessen.

Wie vielen Wiener Familien bei der Erziehung ihrer Kinder geholfen werden konnte, zeigt Ihnen die neue Tabelle über familienfördernde Maßnahmen der Jugendwohlfahrt.

Im Bereich Schulen, Universitäten und Forschung veranschaulicht eine Aufstellung der Schüler/innen der Schulstufen 5–8 und deren Zuordnung zu den verschiedenen Schultypen die Entwicklung des Ausbildungswesens zwischen 1961 und 1991. Eine Gliederung der ordentlichen Hörer/innen an Wiens Universitäten und Kunsthochschulen nach ihrer regionalen Herkunft läßt erkennen, daß mehr als die Hälfte der Studenten/innen nicht aus Wien kommt.

Wie vielfältig die Freizeitmöglichkeiten in der österreichischen Bundeshauptstadt sind, ist aus einer Übersicht der Veranstaltungsstätten für Unterhaltung, Sport und sonstige Veranstaltungen zu ersehen.

Der Ausgang der Gemeinderatswahl und der Bezirksvertretungswahlen vom 10. November 1991, nach Stimmen und Mandaten, stellt ebenso wie die Ergebnisse der Volksbefragung vom 14.–16. Mai 1991 (Abhaltung einer Weltausstellung im Jahr 1995 in Wien, Errichtung eines Donaukraftwerkes im Bereich des Hafens Freudenu) eine weitere Ergänzung dieser Datensammlung dar.

Neben diesen Neuerungen wurden alle bereits bestehenden Tabellen aus den Gebieten Umwelt, Ernährung, Wirtschaft, Verkehr und Fremdenverkehr sowie Wohnungswesen, Kunst und Kultur, aber auch Verwaltung und Finanzen mit großer Sorgfalt weitergeführt, um Ihnen wieder gute Vergleichsmöglichkeiten mit den Vorjahren bieten zu können. Durch Unterlegen der Zeilen mit einem Raster soll das Lesen erleichtert werden.

Abschließend dankt das Statistische Amt der Stadt Wien als Bearbeiter dieser Publikation allen privaten und öffentlichen Stellen, die Daten zur Verfügung gestellt und somit zur Herausgabe dieses Jahrbuches beigetragen haben.

Wien, im November 1992

Magistrat der Stadt Wien  
Magistratsabteilung 66 – Statistisches Amt